

Konsumbefragung: Personenbefragung zum Konsum privater Haushalte

Herzlich Willkommen zu unserer Befragung, die wir im Auftrag des Statistischen Bundesamtes, Gustav-Stresemann-Ring 11, 65189 Wiesbaden, Datenschutzbeauftragter@destatis.de, durchführen.

Ziel der Befragung ist es, die wirtschaftliche Situation der Privathaushalte in Deutschland zu untersuchen. Wir stellen Ihnen hierzu einige Fragen zu den Ausgaben und Einnahmen Ihres Haushalts.

Rechtsgrundlage ist das Bundesstatistikgesetz § 3 Abs. 1 Nr. 16. Die Teilnahme an dieser Erhebung ist freiwillig.

Einige Fragen erscheinen Ihnen vielleicht ähnlich, unterscheiden sich aber zum Beispiel bezüglich des Monats. Bitte beantworten Sie daher jede Frage. Dies ist für die Ergebnisse sehr wichtig.

Im Rahmen der Studie erfragen wir auch Daten wie zum Beispiel Alter, Wohnort, Geschlecht und Haushaltszusammensetzung, um anonymisierte Auswertungen nach Personengruppen machen zu können.

Die Befragung wird insgesamt knapp 15 Minuten dauern. Gerne können Sie zur Beantwortung der Fragen in Ihre Unterlagen schauen oder andere Haushaltsmitglieder fragen.

Ihre Angaben werden gemäß den gesetzlichen Bestimmungen des Datenschutzes (DS-GVO) streng vertraulich und anonym behandelt. Die GfK teilt niemals Ihren Namen und Ihre Kontaktdaten mit den Auftraggebern.

Die Befragungsdaten werden bei der GfK nach Übermittlung der anonymisierten Befragungsdaten bis zum Abschluss aller Prüfungs- und Qualitätssicherungsarbeiten der Datenerhebung vorgehalten. Danach werden Ihre Befragungsdaten bei der GfK unwiderruflich gelöscht.

Die erhobenen Daten dürfen Hochschulen oder sonstigen Einrichtungen mit der Aufgabe unabhängiger wissenschaftlicher Forschung für die Durchführung wissenschaftlicher Vorhaben innerhalb speziell abgesicherter Bereiche des Statistischen Bundesamtes und der statistischen Ämter der Länder ohne Name und Anschrift (formal anonymisiert) zur Verfügung gestellt werden. Dabei werden wirksame Vorkehrungen zur Wahrung der Geheimhaltung getroffen.¹

Hier können Sie die darüber hinausgehenden datenschutzrechtlichen Hinweise in unserer allgemeinen Datenschutzerklärung einsehen.

Die Grundlage für die Verarbeitung Ihrer Daten ist die von Ihnen abzugebende Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 Buchstabe a) DS-GVO. Die Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden (vgl. Ausführungen in der allgemeinen Datenschutzerklärung unter Ziffer 13). Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung bleibt unberührt.

Die datenschutzrechtlichen Hinweise im Einleitungstext und in der allgemeinen Datenschutzerklärung habe ich zur Kenntnis genommen. Ich bin mit der Teilnahme an der Befragung und der Verarbeitung der Daten in diesem Zusammenhang einverstanden.

Wenn Sie damit einverstanden sind und an der Studie teilnehmen möchten klicken Sie bitte „Weiter“.

- Ja, ich stimme zu, dass GfK meine persönlichen Daten verarbeitet.
- Nein, ich stimme nicht zu und möchte nicht an dieser Umfrage teilnehmen.

¹ Diese Passage wurde ab der September-Befragung aufgenommen, so dass die August-Daten formal anonymisiert und ab September die Daten faktisch anonymisiert zur Verfügung stehen.

[BLOCK 1 Persönliche Angaben & Haushaltszusammensetzung

Beginnen wir mit ein paar Fragen zu Ihrer Person und Ihrem Haushalt.

1) In welchem Jahr wurden Sie geboren?

4-stellige Jahreszahl

2) Welches Geschlecht haben Sie?

- a) Männlich
- b) Weiblich
- c) Divers
- d) Ohne Angabe im Geburtenregister

3) Wie lautet die Postleitzahl Ihres Wohnortes?

Infotext: Falls Sie mehrere Wohnsitze haben, beziehen Sie sich bitte auf Ihren Hauptwohnsitz.

5-stelliges Feld („Weiß nicht“-Antwort möglich)

4) In welchem Bundesland wohnen Sie?

Infotext: Falls Sie mehrere Wohnsitze haben, beziehen Sie sich bitte auf Ihren Hauptwohnsitz.

Für Bundesland: Drop-down-Liste

5) Wie viele Personen gehören – Sie selbst einbezogen – zu Ihrem Haushalt?

Infotext: Personen, die z. B. aus beruflichen oder gesundheitlichen Gründen zeitweise abwesend sind, aber normalerweise im Haushalt wohnen, gehören zum Haushalt.

Nicht zum Haushalt gehören Untermieter/-innen, Personen, die zu Besuch sind, und Hausangestellte.

Anzahl der Personen in Ihrem Haushalt

FILTER: Falls Frage 5 (Anzahl der Personen im Haushalt) =1 WEITER mit Frage 10

6) Leben Sie mit einem Partner bzw. einer Partnerin in häuslicher Ehe- bzw. Lebensgemeinschaft?

- a) Ja
- b) Nein

7) Leben ledige Kinder in Ihrem Haushalt?

- a) Ja
- b) Nein

FILTER: Falls Frage 7 (Kinder im Haushalt) = b (nein) WEITER mit Frage 10

8) Wie viele ledige Kinder gehören zu Ihrem Haushalt?

Anzahl der Kinder in Ihrem Haushalt

9) Bitte geben Sie das Alter dieser Kinder an.

FILTER: Falls Frage 8 (Anzahl Kinder im Haushalt) ≥ 1

Kind 1: 2-stellige Ziffer

...

FILTER: Falls Frage 8 (Anzahl Kinder im Haushalt) ≥ 15

Kind 15: 2-stellige Ziffer

[BLOCK 2 Ausgaben und Einnahmen]

10) Was würden Sie sagen, wie gut kennen Sie sich mit den Einnahmen und Ausgaben Ihres Haushaltes aus?

- a) gut
- b) weniger gut
- c) eher schlecht
- d) gar nicht

FILTER: Falls Frage 10=c oder Frage 10=d:

Auch wenn Sie sich nicht so gut mit den Einnahmen und Ausgaben Ihres Haushalts auskennen – bitte versuchen Sie dennoch, so gut wie möglich die folgenden Fragen zu beantworten.

Ausgaben im letzten Monat: [letzter Monat]²

Bitte denken Sie nun an die Ausgaben Ihres Haushalts im [letzter Monat].

Berücksichtigen Sie dabei immer die Ausgaben aller Haushaltsmitglieder.

11) Hat Ihr Haushalt im [letzten Monat] für die folgenden langlebigen Gebrauchsgüter Geld ausgegeben?³

Bei Antwort Ja:

Und was schätzen Sie, wie viel Geld in etwa hat Ihr Haushalt im [letzten Monat] für die genannten langlebigen Gebrauchsgüter ausgegeben?⁴

a)	Fahrzeuge (z.B. PKW, Fahrrad, Motorrad): ⁵	Ja ()	Bei Antwort Ja: _____ Euro
b)	Einrichtungsgegenstände und Haushaltswaren (z.B. Möbel, Leuchten, Teppiche, Geschirr):	Ja ()	Bei Antwort Ja: _____ Euro
c)	Elektrogeräte (z.B. Fernseher, Mobiltelefon, Kühlschrank, Bohrmaschine, Laptop):	Ja ()	Bei Antwort Ja: _____ Euro
d)	Bekleidung, Schuhe:	Ja ()	Bei Antwort Ja: _____ Euro
e)	Sonstiges:	Ja ()	Bei Antwort Ja: _____ Euro

12) Was schätzen Sie, wie viel Geld hat Ihr Haushalt im [letzten Monat] für Eintrittsgelder und Dienstleistungen außer Haus im Bereich, Freizeit, Kultur und Sport, Restaurant- und Gaststättenbesuche, sowie für Urlaub ausgegeben?

_____ Euro

² Im programmierten Fragebogen wurde für [letzter Monat] jeweils der konkrete letzte Monat genannt.

³ Der Text wurde ab September geändert in: Hat Ihr Haushalt im [letzten Monat] folgende langlebige Gebrauchsgüter gekauft?

⁴ Der Text wurde ab September geändert in: Und was schätzen Sie, wie viel Geld hat Ihr Haushalt im [letzten Monat] in etwa für den Kauf der genannten langlebigen Gebrauchsgüter ausgegeben?

⁵ Ab September ergänzt um: ohne Leasing

13) Was schätzen Sie, wie viel Geld hat Ihr Haushalt im [letzten Monat] für Nahrungsmittel, Getränke und Tabakwaren ausgegeben?

Infotext: Gemeint sind hier Produkte, die zu Hause verbraucht werden, sowie Bestellungen bei Lieferdiensten.

_____ Euro

14) Was schätzen Sie, wie viel Geld hat Ihr Haushalt im [letzten Monat] insgesamt ausgegeben?

Bitte berücksichtigen Sie ALLE Ausgaben ALLER Haushaltsmitglieder. Hierzu zählen z. B. Miete, Versicherungen, Verkehr, Telefon, Nahrungs- und Genussmittel, Gebrauchsgüter, Abonnements. Hierbei meinen wir NICHT: Rückzahlungen von Schulden und Krediten sowie Sparen.

_____ Euro

Ausgaben im kommenden Monat: [kommender Monat]⁶

Bitte schätzen Sie wie viel Geld Ihr Haushalt voraussichtlich im [kommenden Monat] ausgegeben wird.

15) Was schätzen Sie, wird Ihr Haushalt im [kommenden Monat] für die folgenden langlebigen Gebrauchsgüter Geld ausgegeben?⁷

Bei Antwort Ja:

Und was schätzen Sie, wie viel Geld in etwa wird Ihr Haushalt im [kommenden Monat] für die genannten langlebigen Gebrauchsgüter ausgeben?⁸

a)	Fahrzeuge (z.B. PKW, Fahrrad, Motorrad) ⁹ :	Ja ()	Bei Antwort Ja: _____ Euro
b)	Einrichtungsgegenstände und Haushaltswaren (z.B. Möbel, Leuchten, Teppiche, Geschirr):	Ja ()	Bei Antwort Ja: _____ Euro
c)	Elektrogeräte (z.B. Fernseher, Mobiltelefon, Kühlschrank, Bohrmaschine, Laptop):	Ja ()	Bei Antwort Ja: _____ Euro
d)	Bekleidung, Schuhe:	Ja ()	Bei Antwort Ja: _____ Euro
e)	Sonstiges:	Ja ()	Bei Antwort Ja: _____ Euro

⁶ Im programmierten Fragebogen wurde für [kommender Monat] jeweils der konkrete kommende Monat genannt.

⁷ Der Text wurde ab September geändert in: Was schätzen Sie, wird Ihr Haushalt im [kommenden Monat] folgende langlebige Gebrauchsgüter kaufen?

⁸ Der Text wurde ab September geändert in: Und was schätzen Sie, wie viel Geld in etwa wird Ihr Haushalt im [kommenden Monat] für den Kauf der genannten langlebigen Gebrauchsgüter ausgeben?

⁹ Ab September ergänzt um: ohne Leasing

16) Was schätzen Sie, wie viel Geld wird Ihr Haushalt im [kommenden Monat] für Eintrittsgelder und Dienstleistungen außer Haus im Bereich, Freizeit, Kultur und Sport, Restaurant- und Gaststättenbesuche, sowie für Urlaub ausgeben?

_____ Euro

17) Was schätzen Sie, wie viel Geld wird Ihr Haushalt im [kommenden Monat] für Nahrungsmittel, Getränke und Tabakwaren ausgeben?

Infotext: Gemeint sind hier Produkte, die zu Hause verbraucht werden, sowie Bestellungen bei Lieferdiensten.

_____ Euro

18) Was schätzen Sie, wie viel Geld wird Ihr Haushalt im [kommenden Monat] insgesamt ausgeben?

Bitte berücksichtigen Sie ALLE Ausgaben ALLER Haushaltsmitglieder. Hierzu zählen z. B. Miete, Versicherungen, Verkehr, Telefon, Nahrungs- und Genussmittel, Gebrauchsgüter, Abonnements. Hierbei meinen wir NICHT: Rückzahlungen von Schulden und Krediten sowie Sparen.

_____ Euro

[BLOCK 3 Beschäftigung / Erwerbstätigkeit]

Nun kommen wir zum Bildungsabschluss und zur Erwerbstätigkeit.

(Dieser Block ist unterschiedlich für Einpersonenhaushalte und Mehrpersonenhaushalte)

[Für Mehrpersonenhaushalte:]

*FILTER: Falls Frage 5 (Anzahl der Personen im Haushalt) = 1 WEITER mit Frage 28
(Einpersonenhaushalt)*

19) Wie viele Personen in Ihrem Haushalt sind derzeit sozialversicherungspflichtig beschäftigt?

Infotext: **Sozialversicherungspflichtig beschäftigt** sind alle Arbeitnehmer/-innen, die kranken-, renten-, und/oder pflegeversicherungspflichtig sind.

Dazu gehören auch Auszubildende, Altersteilzeitbeschäftigte, Praktikant/-innen und Werkstudent/-innen sowie Personen im Jugend- und Bundesfreiwilligendienst.

Nicht dazu gehören Beamte und Beamtinnen, Selbstständige, mithelfende Familienangehörige, Berufs- und Zeitsoldaten und -soldatinnen sowie ausschließlich geringfügig Beschäftigte (450-Euro-Job, Mini-Job).

Anzahl sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Ihrem Haushalt

FILTER: Falls Frage 19 (sozialversicherungspflichtig beschäftigt) = 0, WEITER mit Frage 21

20) Wie viele von diesen Personen befinden sich derzeit in Kurzarbeit?

Anzahl Personen in Kurzarbeit

Die folgenden Fragen beziehen sich auf das Haushaltsmitglied mit dem höchsten Einkommen.

21) Sind Sie die Person mit dem höchsten Einkommen in Ihrem Haushalt?

- a) Ja
- b) Nein

FILTER: Falls Frage 21 (Befragter ist Haupteinkommensperson) = b(nein) WEITER mit Frage 24

22) Was ist Ihr höchster Bildungsabschluss?

- a) ohne Schulabschluss oder Schüler/in
- b) Haupt-/ Volksschulabschluss ohne Lehre
- c) Haupt-/ Volksschulabschluss mit abgeschlossener Lehre
- d) Mittlere Reife oder gleichwertiger Abschluss
- e) (Fach-)Hochschulreife ohne Studium
- f) (Fach-)Hochschulabschluss oder Promotion

23) Welcher Personengruppe gehören Sie an? Bitte geben Sie an, was überwiegend zutrifft.

- a) **Angestellte/-r, Arbeiter/-in** (auch in Altersteilzeit oder Elternzeit)
Infotext: Hierzu zählen auch Auszubildende, Personen im Bundesfreiwilligendienst bzw. im freiwilligen sozialen oder ökologischen Jahr und geringfügig Beschäftigte (wie 450-Euro-Job, Mini-Job).
- b) **Beamter/in** (auch in Altersteilzeit oder Elternzeit)
Infotext: Hierzu zählen auch Richter und Richterinnen, Berufs- und Zeitsoldaten und -soldatinnen sowie Wehrdienstleistende.
- c) **Selbstständige/-r**
Infotext: Gewerbetreibende und selbstständige Landwirte und Landwirtinnen sowie freiberuflich Tätige.
- d) **Arbeitslose/-r**
Infotext: Personen, die arbeitslos oder arbeitssuchend bei der Agentur für Arbeit gemeldet sind, sowie Umschüler und Umschülerinnen, die Leistungen von der Agentur für Arbeit erhalten.
- e) **Im Ruhestand**
Infotext: Pensionäre und Pensionärinnen / Rentner und Rentnerinnen
- f) **Sonstige Nichterwerbstätige**
Infotext: Hierzu zählen Studierende, Hausfrauen und Hausmänner sowie Schülerinnen und Schüler, die einen eigenen Haushalt führen.

WEITER mit Frage 32 (Einnahmen) und dazugehörigen Infotext

24) Was ist der höchste Bildungsabschluss dieser Person?

- a) ohne Schulabschluss oder Schüler/in
- b) Haupt-/Volksschulabschluss ohne Lehre
- c) Haupt-/Volksschulabschluss mit abgeschlossener Lehre
- d) Mittlere Reife oder gleichwertiger Abschluss
- e) (Fach-)Hochschulreife ohne Studium
- f) (Fach-)Hochschulabschluss oder Promotion

25) Welcher Personengruppe gehört die Haupteinkommensperson Ihres Haushalts an? Bitte geben Sie an, was überwiegend zutrifft.

- a) **Angestellte/-r, Arbeiter/-in** (auch in Altersteilzeit oder Elternzeit)
Infotext: Hierzu zählen auch Auszubildende, Personen im Bundesfreiwilligendienst bzw. im freiwilligen sozialen oder ökologischen Jahr und geringfügig Beschäftigte (wie 450-Euro-Job, Mini-Job).
- b) **Beamter/in** (auch in Altersteilzeit oder Elternzeit)
Infotext: Hierzu zählen auch Richter und Richterinnen, Berufs- und Zeitsoldaten und -soldatinnen sowie Wehrdienstleistende.
- c) **Selbstständige/-r**
Infotext: Gewerbetreibende und selbstständige Landwirte und Landwirtinnen sowie freiberuflich Tätige.
- d) **Arbeitslose/-r**
Infotext: Personen, die arbeitslos oder arbeitssuchend bei der Agentur für Arbeit gemeldet sind, sowie Umschüler und Umschülerinnen, die Leistungen von der Agentur für Arbeit erhalten.
- e) **Im Ruhestand**
Infotext: Pensionäre und Pensionärinnen / Rentner und Rentnerinnen
- f) **Sonstige Nichterwerbstätige**
Infotext: Hierzu zählen Studierende, Hausfrauen und Hausmänner sowie Schülerinnen und Schüler, die einen eigenen Haushalt führen.

26) In welchem Jahr wurde diese Person geboren?

4-stellige Jahreszahl

27) Welches Geschlecht hat diese Person?

- a) Männlich
- b) Weiblich
- c) Divers
- d) Ohne Angabe im Geburtenregister

WEITER mit Frage 32 (Einnahmen)

[Für Einpersonenhaushalte]

28) Was ist Ihr höchster Bildungsabschluss?

- a) ohne Schulabschluss oder Schüler/in
- b) Haupt-/Volksschulabschluss ohne Lehre
- c) Haupt-/Volksschulabschluss mit abgeschlossener Lehre
- d) Mittlere Reife oder gleichwertiger Abschluss
- e) (Fach-)Hochschulreife ohne Studium
- f) (Fach-)Hochschulabschluss oder Promotion

29) Welcher Personengruppe gehören Sie an? Bitte geben Sie an, was überwiegend zutrifft.

- a) **Angestellte/-r, Arbeiter/-in** (auch in Altersteilzeit oder Elternzeit)
Infotext: Hierzu zählen auch Auszubildende, Personen im Bundesfreiwilligendienst bzw. im freiwilligen sozialen oder ökologischen Jahr und geringfügig Beschäftigte (wie 450-Euro-Job, Mini-Job).
- b) **Beamter/-in** (auch in Altersteilzeit oder Elternzeit)
Infotext: Hierzu zählen auch Richter und Richterinnen, Berufs- und Zeitsoldaten und -soldatinnen sowie Wehrdienstleistende.
- c) **Selbstständige/-r**
Infotext: Gewerbetreibende und selbstständige Landwirte und Landwirtinnen sowie freiberuflich Tätige.
- d) **Arbeitslose/-r**
Infotext: Personen, die arbeitslos oder arbeitssuchend bei der Agentur für Arbeit gemeldet sind, sowie Umschüler und Umschülerinnen, die Leistungen von der Agentur für Arbeit erhalten.
- e) **Im Ruhestand**
Infotext: Pensionäre und Pensionärinnen / Rentner und Rentnerinnen
- f) **Sonstige Nichterwerbstätige**
Infotext: Hierzu zählen Studierende, Hausfrauen und Hausmänner sowie Schülerinnen und Schüler, die einen eigenen Haushalt führen.

FILTER: Falls Frage 29 (Erwerbstätigkeit) = b, c, d, e oder f, WEITER mit Frage 32 (Einnahmen)

30) Sind Sie derzeit sozialversicherungspflichtig beschäftigt?

Infotext: **Sozialversicherungspflichtig beschäftigt** sind alle Arbeitnehmer/-innen, die kranken-, renten-, und/oder pflegeversicherungspflichtig sind.

Dazu gehören auch Auszubildende, Altersteilzeitbeschäftigte, Praktikant/innen und Werkstudent/innen sowie Personen im Jugend- und Bundesfreiwilligendienst.

Nicht dazu gehören Beamte und Beamtinnen, Selbstständige, mithelfende Familienangehörige, Berufs- und Zeitsoldaten und -soldatinnen sowie ausschließlich geringfügig Beschäftigte (450-Euro-Job, Mini-Job).

- a) Ja
- b) Nein

FILTER: Falls Frage 30 (sozialversicherungspflichtig beschäftigt) = b(nein) WEITER mit Frage 32 (Einnahmen)

31) Befinden Sie sich derzeit in Kurzarbeit?

- a) Ja
- b) Nein

WEITER mit Frage 32 (Einnahmen) und dazugehörigen Infotext

[BLOCK 4 Einnahmen]

Nun kommen wir zu Ihrem Haushaltsnettoeinkommen. Das Haushaltsnettoeinkommen ist die Summe der Nettoeinkommen ALLER Personen im Haushalt.

Bitte berücksichtigen Sie insbesondere:

- Lohn/Gehalt,
- Einkommen aus selbstständiger Tätigkeit
- Rente/Pension
- Weihnachtsgeld, 13./14. Monatsgehalt, Urlaubsgeld
- Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung
- Einnahmen aus Vermögen (Zinsen, Dividenden)
- Unterhaltszahlungen
- Kindergeld
- öffentliche Zahlungen (Wohngeld, Elterngeld, Arbeitslosengeld)
- BAföG, Stipendien, Sonderzahlungen (Abfindungen, Bonuszahlungen)
- Einnahmen aus Nebenerwerbstätigkeit

Die nun kommenden Fragen sind für die Befragung besonders wichtig und wir möchten Sie bitten diese vollständig zu beantworten.

32) Wie hoch war das Nettoeinkommen Ihres Haushalts im letzten Monat [letzter Monat] insgesamt?

- a) unter 1.100 Euro
- b) 1.100 Euro bis unter 1.500 Euro
- c) 1.500 Euro bis unter 2.000 Euro
- d) 2.000 Euro bis unter 2.600 Euro
- e) 2.600 Euro bis unter 3.600 Euro
- f) 3.600 Euro bis unter 5.000 Euro
- g) 5.000 Euro und mehr
- h) ich möchte hierzu keine Angaben machen

33) Was schätzen Sie? Welches Nettoeinkommen erwarten Sie für Ihren Haushalt im kommenden Monat [kommender Monat]?

- a) unter 1.100 Euro
- b) 1.100 Euro bis unter 1.500 Euro
- c) 1.500 Euro bis unter 2.000 Euro
- d) 2.000 Euro bis unter 2.600 Euro
- e) 2.600 Euro bis unter 3.600 Euro
- f) 3.600 Euro bis unter 5.000 Euro
- g) 5.000 Euro und mehr
- h) ich möchte hierzu keine Angaben machen

34) Erhält Ihr Haushalt im Jahr 2020 Kindergeld?

- a) Ja, und zwar für _____ Kinder
- b) Nein

35) Das durchschnittliche monatliche Nettoeinkommen Ihres Haushalts kann sich in den kommenden 12 Monaten verändern. Für wie wahrscheinlich halten Sie es, dass die folgenden Entwicklungen eintreten?

Bitte verteilen Sie 100 Punkte, wobei 0 absolut unwahrscheinlich und 100 absolut sicher bedeutet. Mit Werten dazwischen können Sie Ihre Einschätzung abstimmen.

Anstelle einheitlicher Kategorien sollen die Antwortkategorien im Abhängigkeit vom Einkommen (Frage 32) eingeblendet werden.

FILTER Falls Frage 32=a

- a) steigt um mehr als 165 Euro
- b) steigt um 55 Euro bis 165 Euro
- c) steigt um 30 Euro bis 55 Euro
- d) steigt um 0 Euro bis 30 Euro
- e) sinkt um 0 Euro bis 30 Euro
- f) sinkt um 30 Euro bis 55 Euro
- g) sinkt um 55 Euro bis 165 Euro
- h) sinkt um mehr als 165 Euro

FILTER Falls Frage 32=b

- a) steigt um mehr als 225 Euro
- b) steigt um 75 Euro bis 225 Euro
- c) steigt um 40 Euro bis 75 Euro
- d) steigt um 0 Euro bis 40 Euro
- e) sinkt um 0 Euro bis 40 Euro
- f) sinkt um 40 Euro bis 75 Euro
- g) sinkt um 75 Euro bis 225 Euro
- h) sinkt um mehr als 225 Euro

FILTER Falls Frage 32=c

- a) steigt um mehr als 300 Euro
- b) steigt um 100 Euro bis 300 Euro
- c) steigt um 50 Euro bis 100 Euro
- d) steigt um 0 Euro bis 50 Euro
- e) sinkt um 0 Euro bis 50 Euro
- f) sinkt um 50 Euro bis 100 Euro
- g) sinkt um 100 Euro bis 300 Euro
- h) sinkt um mehr als 300 Euro

FILTER Falls Frage 32=d

- a) steigt um mehr als 390 Euro
- b) steigt um 130 Euro bis 390 Euro
- c) steigt um 65 Euro bis 130 Euro
- d) steigt um 0 Euro bis 65 Euro
- e) sinkt um 0 Euro bis 65 Euro
- f) sinkt um 65 Euro bis 130 Euro
- g) sinkt um 130 Euro bis 390 Euro
- h) sinkt um mehr als 390 Euro

FILTER Falls Frage 32=e

- a) steigt um mehr als 540 Euro
- b) steigt um 180 Euro bis 540 Euro
- c) steigt um 90 Euro bis 180 Euro
- d) steigt um 0 Euro bis 90 Euro
- e) sinkt um 0 Euro bis 90 Euro
- f) sinkt um 90 Euro bis 180 Euro
- g) sinkt um 180 Euro bis 540 Euro
- h) sinkt um mehr als 540 Euro

FILTER Falls Frage 32=f

- a) steigt um mehr als 750 Euro
- b) steigt um 250 Euro bis 750 Euro
- c) steigt um 125 Euro bis 250 Euro
- d) steigt um 0 Euro bis 125 Euro
- e) sinkt um 0 Euro bis 125 Euro
- f) sinkt um 125 Euro bis 250 Euro
- g) sinkt um 250 Euro bis 750 Euro
- h) sinkt um mehr als 750 Euro

FILTER Falls Frage 32=g

- a) steigt um mehr als 1050 Euro
- b) steigt um 350 Euro bis 1050 Euro
- c) steigt um 175 Euro bis 350 Euro
- d) steigt um 0 Euro bis 175 Euro
- e) sinkt um 0 Euro bis 175 Euro
- f) sinkt um 175 Euro bis 350 Euro
- g) sinkt um 350 Euro bis 1050 Euro
- h) sinkt um mehr als 1050 Euro

FILTER Falls Frage 32=h

- a) steigt um mehr als 390 Euro
- b) steigt um 130 Euro bis 390 Euro
- c) steigt um 65 Euro bis 130 Euro
- d) steigt um 0 Euro bis 65 Euro
- e) sinkt um 0 Euro bis 65 Euro
- f) sinkt um 65 Euro bis 130 Euro
- g) sinkt um 130 Euro bis 390 Euro
- h) sinkt um mehr als 390 Euro

[BLOCK 5 Vermögen und Sparen]

36) Welche der folgenden Aussagen zum Sparen trifft am ehesten auf Ihren Haushalt für einen typischen Monat im vergangenen Jahr 2019 zu?

Mein Haushalt ...

- a) legte Geld beiseite
- b) musste auf Ersparnisse zurückgreifen
- c) musste Geld leihen oder einen Kredit aufnehmen
- d) sparte nicht, musste aber nicht auf Erspartes zurückgreifen oder Geld leihen
- e) Weiß nicht
- f) Keine Angabe

37) Und wie ist das für den kommenden Monat? Erwarten Sie im [kommenden Monat] Schwierigkeiten, Ihre laufenden Ausgaben bezahlen zu können?

Ich erwarte ...

- a) keine Schwierigkeiten, da das Einkommen meines Haushaltes ausreichend sein wird.
- b) keine Schwierigkeiten, da mein Haushalt auf Ersparnisse zurückgreifen kann.
- c) Schwierigkeiten, aber mein Haushalt kann Geld leihen oder einen Kredit aufnehmen.
- d) Schwierigkeiten, da sich mein Haushalt kein Geld leihen oder keinen Kredit aufnehmen kann.
- e) Weiß nicht
- f) Keine Angabe

38) Wie hoch schätzen Sie das Vermögen des gesamten Haushalts?

Zum Vermögen zählen z. B. Immobilien, Sparbücher, Aktien, Tagesgeldkonten und Wertgegenstände.

Ziehen Sie hiervon alle Schulden und Verbindlichkeiten Ihres Haushalts ab.

Infotext: Schulden und Verbindlichkeiten sind z. B. Hypotheken, Immobilien-, Konsumenten- und Ausbildungskredite.

- a) Weniger als 0 Euro
- b) 0 Euro bis unter 2.000 Euro
- c) 2.000 Euro bis unter 50.000 Euro
- d) 50.000 Euro bis unter 220.000 Euro
- e) 220.000 Euro bis unter 270.000 Euro
- f) 270.000 Euro bis unter 450.000 Euro
- g) 450.000 Euro und mehr
- h) Weiß nicht
- i) Keine Angabe

39) Angenommen Sie benötigen kurzfristig Geld. Welcher Betrag aus dem gerade genannten Vermögen steht Ihrem Haushalt dafür kurzfristig zur Verfügung (z. B. auf Sparbüchern, Tagesgeldkonten, Girokonten, Bargeld)?

- a) 0 Euro bis unter 2.000 Euro
- b) 2.000 Euro bis unter 7.500 Euro
- c) 7.500 Euro bis unter 25.000 Euro
- d) 25.000 Euro bis unter 30.000 Euro
- e) 30.000 Euro und mehr
- f) Weiß nicht
- g) Keine Angabe

[BLOCK 6 Maßnahme Kinderbonus – Survey Experiment]

(Nur Durchführung in den Monaten August und September. Zufällige, gleichmäßige Verteilung der Haushalte, die Kindergeld beziehen auf die Arme.)

FILTER: Falls Frage 34 (Kindergeld) = nein WEITER mit Frage 52 (Mehrwertsteuer)

Frage Nr.	Placebo	1. Arm	2. Arm
	<p>Seit 2006 ist die Festlegung der Ladenöffnungszeiten Sache der Bundesländer. In der Regel gilt: An sechs Tagen in der Woche dürfen die Geschäfte - theoretisch - rund um die Uhr geöffnet haben. Zusätzlich gibt es mehrere Sonn- und Feiertage, an denen der Verkauf erlaubt ist. Daraus ergeben sich im Durchschnitt 300 Ladenöffnungstage pro Jahr.</p>	<p>Die Bundesregierung hat im Rahmen des Konjunkturpakets eine einmalige Sonderkindergeldzahlung, den sogenannten "Kinderbonus" in Höhe von 300 Euro beschlossen. Der Kinderbonus wird für alle Kinder, für die in 2020 Anspruch auf Kindergeld besteht, in zwei Raten mit dem Kindergeld ausgezahlt. Die Auszahlung erfolgt in der Regel im September 2020 in Höhe von 200 Euro und im Oktober 2020 in Höhe von 100 Euro.</p>	<p>Die Bundesregierung hat im Rahmen des Konjunkturpakets eine einmalige Sonderkindergeldzahlung, den sogenannten "Kinderbonus" in Höhe von 300 Euro beschlossen. Der Kinderbonus wird für alle Kinder, für die in 2020 Anspruch auf Kindergeld besteht, in zwei Raten mit dem Kindergeld ausgezahlt. Die Auszahlung erfolgt in der Regel im September 2020 in Höhe von 200 Euro und im Oktober 2020 in Höhe von 100 Euro.</p>

<p>40)</p>	<p><i>Wiederholung von 15) Prospektiver Konsum Analoge Darstellung wie Frage 15</i> Was schätzen Sie, wird Ihr Haushalt im [kommenden Monat] für die folgenden langlebigen Gebrauchsgüter Geld ausgeben?¹⁰ Bei Antwort Ja: Und was schätzen Sie, wie viel Geld in etwa wird Ihr Haushalt im [kommenden Monat] für die genannten langlebigen Gebrauchsgüter ausgeben?¹¹</p> <p>a) Fahrzeuge (z.B. PKW, Fahrrad, Motorrad):¹² Wenn ja: _____ Euro</p> <p>b) Einrichtungsgegenstände und Haushaltswaren (z.B. Möbel, Leuchten, Teppiche, Geschirr): Wenn ja: _____ Euro</p> <p>c) Elektrogeräte (z.B. Fernseher, Mobiltelefon, Kühlschrank, Bohrmaschine, Laptop): Wenn ja: _____ Euro</p> <p>d) Bekleidung, Schuhe: Wenn ja: _____ Euro</p> <p>Sonstiges: Wenn ja: _____ Euro</p>	<p><i>Wiederholung von 15) Prospektiver Konsum Analoge Darstellung wie Frage 15</i> Was schätzen Sie, wird Ihr Haushalt im [kommenden Monat] für die folgenden langlebigen Gebrauchsgüter Geld ausgeben?¹⁰ Bei Antwort Ja: Und was schätzen Sie, wie viel Geld in etwa wird Ihr Haushalt im [kommenden Monat] für die genannten langlebigen Gebrauchsgüter ausgeben?¹¹</p> <p>a) Fahrzeuge (z.B. PKW, Fahrrad, Motorrad):¹² Wenn ja: _____ Euro</p> <p>b) Einrichtungsgegenstände und Haushaltswaren (z.B. Möbel, Leuchten, Teppiche, Geschirr): Wenn ja: _____ Euro</p> <p>Elektrogeräte (z.B. Fernseher, Mobiltelefon, Kühlschrank, Bohrmaschine, Laptop): Wenn ja: _____ Euro</p> <p>c) Bekleidung, Schuhe: Wenn ja: _____ Euro</p> <p>d) Sonstiges: Wenn ja: _____ Euro</p>	
<p>41)</p>	<p><i>Wiederholung von 16) Prospektiver Konsum.</i> Was schätzen Sie, wie viel Geld wird Ihr Haushalt im [kommenden Monat] für Eintrittsgelder und Dienstleistungen außer Haus im Bereich, Freizeit, Kultur und Sport, Restaurant- und Gaststättenbesuche, sowie für Urlaub ausgeben? _____ Euro</p>	<p><i>Wiederholung von 16) Prospektiver Konsum.</i> Was schätzen Sie, wie viel Geld wird Ihr Haushalt im [kommenden Monat] für Eintrittsgelder und Dienstleistungen außer Haus im Bereich, Freizeit, Kultur und Sport, Restaurant- und Gaststättenbesuche, sowie für Urlaub ausgeben? _____ Euro</p>	

¹⁰ Der Text wurde ab September geändert in: Was schätzen Sie, wird Ihr Haushalt im [kommenden Monat] folgende langlebige Gebrauchsgüter kaufen?

¹¹ Der Text wurde ab September geändert in: Und was schätzen Sie, wie viel Geld in etwa wird Ihr Haushalt im [kommenden Monat] für den Kauf der genannten langlebigen Gebrauchsgüter ausgeben?

¹² Ab September ergänzt um: ohne Leasing

<p>42)</p>	<p><i>Wiederholung von 16) Prospektiver Konsum.</i></p> <p>Was schätzen Sie, wie viel Geld wird Ihr Haushalt im [kommenden Monat] für Nahrungsmittel, Getränke und Tabakwaren ausgeben? Infotext: Gemeint sind hier Produkte, die zu Hause verbraucht werden sowie Bestellungen bei Lieferdiensten.</p> <p>_____ Euro</p>	<p><i>Wiederholung von 16) Prospektiver Konsum.</i></p> <p>Was schätzen Sie, wie viel Geld wird Ihr Haushalt im [kommenden Monat] für Nahrungsmittel, Getränke und Tabakwaren ausgeben? Infotext: Gemeint sind hier Produkte, die zu Hause verbraucht werden sowie Bestellungen bei Lieferdiensten.</p> <p>_____ Euro</p>	
<p>43)</p>	<p><i>Wiederholung von 18) Prospektiver Konsum</i></p> <p>Was schätzen Sie, wie viel Geld wird Ihr Haushalt im [kommenden Monat] <u>insgesamt</u> ausgeben? Bitte berücksichtigen ALLE Ausgaben ALLER Haushaltsmitglieder. Hierzu zählen z. B. Miete, Versicherungen, Verkehr, Telefon, Nahrungs- und Genussmittel, Gebrauchsgüter, Abonnements. Hierbei meinen wir NICHT: das Zurückzahlen von Schulden und Krediten sowie Sparen.</p> <p>_____ Euro</p>	<p><i>Wiederholung von 18) Prospektiver Konsum</i></p> <p>Was schätzen Sie, wie viel Geld wird Ihr Haushalt im [kommenden Monat] <u>insgesamt</u> ausgeben? Bitte berücksichtigen ALLE Ausgaben ALLER Haushaltsmitglieder. Hierzu zählen z. B. Miete, Versicherungen, Verkehr, Telefon, Nahrungs- und Genussmittel, Gebrauchsgüter, Abonnements. Hierbei meinen wir NICHT: das Zurückzahlen von Schulden und Krediten sowie Sparen.</p> <p>_____ Euro</p>	

[BLOCK 7]

	<p>Die Bundesregierung hat im Rahmen des Konjunkturpakets eine einmalige Sonderkindergeldzahlung, den sogenannten "Kinderbonus" in Höhe von 300 Euro beschlossen. Der Kinderbonus wird für alle Kinder, für in 2020 Anspruch auf Kindergeld besteht, in zwei Raten mit dem Kindergeld ausgezahlt. Die Auszahlung erfolgt in der Regel im September 2020 in Höhe von 200 Euro und im Oktober 2020 in Höhe von 100 Euro.</p>		
<p>44)</p>	<p>Wofür setzen Sie das Geld aus dem Kinderbonus ein? – Bitte verteilen Sie 100 Punkte auf die angegebenen Möglichkeiten. 100 bedeutet, dass Sie den gesamten Kinderbonus hierfür einsetzen und 0 bedeutet, dass Sie gar nichts vom Kinderbonus hierfür einsetzen. Mit den Punkten dazwischen können Sie Ihren Einsatz abstufen.</p> <ul style="list-style-type: none"> a) Sparen b) Schulden zurückzahlen c) Langlebige Gebrauchsgüter (z. B. Bekleidung und Schuhe, Einrichtungsgegenstände und Haushaltswaren, Elektrogeräte, Fahrzeuge) d) Eintrittsgelder und Dienstleistungen außer Haus im Bereich, Freizeit, Kultur und Sport, Restaurant- und Gaststättenbesuche, sowie für Urlaub e) Nahrungsmittel, Getränke und Tabakwaren f) Sonstiges 	<p>Wofür setzen Sie das Geld aus dem Kinderbonus ein? – Bitte verteilen Sie 100 Punkte auf die angegebenen Möglichkeiten. 100 bedeutet, dass Sie den gesamten Kinderbonus hierfür einsetzen und 0 bedeutet, dass Sie gar nichts vom Kinderbonus hierfür einsetzen. Mit den Punkten dazwischen können Sie Ihren Einsatz abstufen.</p> <ul style="list-style-type: none"> a) Sparen b) Schulden zurückzahlen c) Langlebige Gebrauchsgüter (z. B. Bekleidung und Schuhe, Einrichtungsgegenstände und Haushaltswaren, Elektrogeräte, Fahrzeuge) d) Eintrittsgelder und Dienstleistungen außer Haus im Bereich, Freizeit, Kultur und Sport, Restaurant- und Gaststättenbesuche, sowie für Urlaub e) Nahrungsmittel, Getränke und Tabakwaren f) Sonstiges 	<p>Wofür setzen Sie das Geld aus dem Kinderbonus ein? – Bitte verteilen Sie 100 Punkte auf die angegebenen Möglichkeiten. 100 bedeutet, dass Sie den gesamten Kinderbonus hierfür einsetzen und 0 bedeutet, dass Sie gar nichts vom Kinderbonus hierfür einsetzen. Mit den Punkten dazwischen können Sie Ihren Einsatz abstufen.</p> <ul style="list-style-type: none"> a) Sparen b) Schulden zurückzahlen c) Langlebige Gebrauchsgüter (z. B. Bekleidung und Schuhe, Einrichtungsgegenstände und Haushaltswaren, Elektrogeräte, Fahrzeuge) d) Eintrittsgelder und Dienstleistungen außer Haus im Bereich, Freizeit, Kultur und Sport, Restaurant- und Gaststättenbesuche, sowie für Urlaub e) Nahrungsmittel, Getränke und Tabakwaren f) Sonstiges

45)	<p><i>Falls 44c mind. 1 Punkt verteilt wurde</i> Waren diese Ausgaben für langlebige Gebrauchsgüter ohnehin geplant?</p> <p>a) Ja, auch für diesen Zeitraum b) Ja, allerdings erst für einen späteren Zeitraum, sie wurden nun vorgezogen c) Nein, waren nicht geplant</p>	<p><i>Falls 44c mind. 1 Punkt verteilt wurde</i> Waren diese Ausgaben für langlebige Gebrauchsgüter ohnehin geplant?</p> <p>a) Ja, auch für diesen Zeitraum b) Ja, allerdings erst für einen späteren Zeitraum, sie wurden nun vorgezogen c) Nein, waren nicht geplant</p>	<p><i>Falls 44c mind. 1 Punkt verteilt wurde</i> Waren diese Ausgaben für langlebige Gebrauchsgüter ohnehin geplant?</p> <p>a) Ja, auch für diesen Zeitraum b) Ja, allerdings erst für einen späteren Zeitraum, sie wurden nun vorgezogen c) Nein, waren nicht geplant</p>
46)	<p><i>Falls 44d mind. 1 Punkt</i> Waren diese Ausgaben für Eintrittsgelder und Dienstleistungen außer Haus im Bereich, Freizeit, Kultur und Sport, Restaurant- und Gaststättenbesuche, sowie für Urlaub ohnehin geplant?</p> <p>a) Ja, auch für diesen Zeitraum b) Ja, allerdings erst für einen späteren Zeitraum, sie wurden nun vorgezogen c) Nein, waren nicht geplant</p>	<p><i>Falls 44d mind. 1 Punkt</i> Waren diese Ausgaben für Eintrittsgelder und Dienstleistungen außer Haus im Bereich, Freizeit, Kultur und Sport, Restaurant- und Gaststättenbesuche, sowie für Urlaub geplant?</p> <p>a) Ja, auch für diesen Zeitraum b) Ja, allerdings erst für einen späteren Zeitraum, sie wurden nun vorgezogen c) Nein, waren nicht geplant</p>	<p><i>Falls 44d mind. 1 Punkt</i> Waren diese Ausgaben für Eintrittsgelder und Dienstleistungen außer Haus im Bereich, Freizeit, Kultur und Sport, Restaurant- und Gaststättenbesuche, sowie für Urlaub ohnehin geplant?</p> <p>a) Ja, auch für diesen Zeitraum b) Ja, allerdings erst für einen späteren Zeitraum, sie wurden nun vorgezogen c) Nein, waren nicht geplant</p>
47)	<p>Ab einer bestimmten Einkommenshöhe wird der Kinderbonus mit den Freibeträgen Ihrer Einkommenssteuer verrechnet. Wie ist das bei Ihrem Haushalt? Gehen Sie davon aus, dass der Kinderbonus Ihres Haushalts mit den Freibeträgen Ihrer Einkommenssteuer verrechnet wird?</p> <p>a) Ja, voll und ganz b) Ja, teilweise c) Nein, gar nicht d) Weiß nicht</p>	<p>Ab einer bestimmten Einkommenshöhe wird der Kinderbonus mit den Freibeträgen Ihrer Einkommenssteuer verrechnet. Wie ist das bei Ihrem Haushalt? Gehen Sie davon aus, dass der Kinderbonus Ihres Haushalts mit den Freibeträgen Ihrer Einkommenssteuer verrechnet wird?</p> <p>a) Ja, voll und ganz b) Ja, teilweise c) Nein, gar nicht d) Weiß nicht</p>	<p>Ab einer bestimmten Einkommenshöhe wird der Kinderbonus mit den Freibeträgen Ihrer Einkommenssteuer verrechnet. Wie ist das bei Ihrem Haushalt? Gehen Sie davon aus, dass der Kinderbonus Ihres Haushalts mit den Freibeträgen Ihrer Einkommenssteuer verrechnet wird?</p> <p>a) Ja, voll und ganz b) Ja, teilweise c) Nein, gar nicht d) Weiß nicht</p>

[Kinderbonus (ab Oktober Survey als Ersatz für das Experiment)]

FILTER: Falls Frage 34 = nein WEITER mit Frage 52 (Mehrwertsteuersenkung)

Die Bundesregierung hat im Rahmen des Konjunkturpakets eine einmalige Sonderkindergeldzahlung, den sogenannten "Kinderbonus" in Höhe von 300 Euro beschlossen. Der Kinderbonus wurde für alle Kinder, für die im September 2020 Anspruch auf Kindergeld bestand, in zwei Raten mit dem Kindergeld ausgezahlt. Die Auszahlung erfolgte im September 2020 in Höhe von 200 Euro und im Oktober 2020 in Höhe von 100 Euro.¹³

48) Wofür setzen Sie das Geld aus dem Kinderbonus ein? – Bitte verteilen Sie 100 Punkte auf die angegebenen Möglichkeiten. 100 bedeutet, dass Sie den gesamten Kinderbonus hierfür einsetzen und 0 bedeutet, dass Sie gar nichts vom Kinderbonus hierfür einsetzen. Mit den Punkten dazwischen können Sie Ihren Einsatz abstufen

- a) Sparen
- b) Schulden zurückzahlen
- c) Langlebige Gebrauchsgüter (z. B. Bekleidung und Schuhe Einrichtungsgegenstände und Haushaltswaren, Elektrogeräte, Fahrzeuge)
- d) Eintrittsgelder und Dienstleistungen außer Haus im Bereich, Freizeit, Kultur und Sport, Restaurant- und Gaststättenbesuche, sowie für Urlaub
- e) Nahrungsmittel, Getränke und Tabakwaren
- f) Sonstiges

Falls 48c mind. 1 Punkt verteilt wurde

49) Waren diese Ausgaben für langlebige Gebrauchsgüter ohnehin geplant?

- a) Ja, auch für diesen Zeitraum
- b) Ja, allerdings erst für einen späteren Zeitraum, sie wurden nun vorgezogen
- c) Nein, waren nicht geplant

Falls 48d mind. 1 Punkt verteilt wurde

50) Waren diese Ausgaben für Eintrittsgelder und Dienstleistungen außer Haus im Bereich, Freizeit, Kultur und Sport, Restaurant- und Gaststättenbesuche, sowie für Urlaub ohnehin geplant?

- a) Ja, auch für diesen Zeitraum
- b) Ja, allerdings erst für einen späteren Zeitraum, sie wurden nun vorgezogen
- c) Nein, waren nicht geplant

51) Ab einer bestimmten Einkommenshöhe wird der Kinderbonus mit den Freibeträgen Ihrer Einkommenssteuer verrechnet. Wie ist das bei Ihrem Haushalt? Gehen Sie davon aus, dass der Kinderbonus Ihres Haushalts mit den Freibeträgen Ihrer Einkommenssteuer verrechnet wird?

- a) Ja, voll und ganz
- b) Ja, teilweise
- c) Nein, gar nicht
- d) Weiß nicht

¹³ Ab November wurde der Einleitungstext zum Kinderbonus in der Vergangenheitsform geschrieben: "Der Kinderbonus wurde für alle Kinder, für die in 2020 Anspruch auf Kindergeld besteht, in zwei Raten mit dem Kindergeld ausgezahlt. Die Auszahlung erfolgte in der Regel im September 2020 in Höhe von 200 Euro und im Oktober 2020 in Höhe von 100 Euro."

[BLOCK 8]

Mehrwertsteuersenkung

Seit dem 1. Juli 2020 gilt vorübergehend eine niedrigere Mehrwertsteuer. Der reguläre Satz wurde von 19 auf 16 Prozent gesenkt, der ermäßigte von 7 auf 5 Prozent. Die Mehrwertsteuersenkung ist bis zum 31. Dezember 2020 befristet.

52) Ziehen Sie geplante Anschaffungen wegen der temporären Mehrwertsteuersenkung vor oder haben Anschaffungen bereits vorgezogen?

- a) Ja
- b) Nein
- c) Weiß nicht
- d) Keine Angabe

FILTER: Falls Frage 52 (vorgezogene Anschaffungen) = b, c oder d WEITER mit Frage 53 (Kaufanreiz)

53) Für welche der folgenden Produktgruppen trifft das zu? (Mehrfachnennung möglich)

- a) Fahrzeuge (z.B. PKW, Fahrrad, Motorrad)¹⁴
- b) Einrichtungsgegenstände und Haushaltswaren (z.B. Möbel, Leuchten, Teppiche, Geschirr)
- c) Elektrogeräte (z.B. Fernseher, Mobiltelefon, Kühlschrank, Bohrmaschine, Laptop)
- d) Bekleidung, Schuhe
- e) Sonstiges, und zwar: (Klartext)

54) Schafft die Mehrwertsteuersenkung einen zusätzlichen Kaufanreiz für Ihren Haushalt, d. h. tätigen Sie Ausgaben, die Sie nicht geplant hatten?

- a) Ja
- b) Nein
- c) Weiß nicht
- d) Keine Angabe

FILTER: Falls Frage 54 (zusätzlichen Kaufanreiz) = b, c oder d ENDE

55) Für welche der folgenden Produktgruppen trifft das zu?¹⁵ (Mehrfachnennung möglich)

- a) Fahrzeuge (z.B. PKW, Fahrrad, Motorrad, ohne Leasing)
- b) Einrichtungsgegenstände und Haushaltswaren (z.B. Möbel, Leuchten, Teppiche, Geschirr)
- c) Elektrogeräte (z.B. Fernseher, Mobiltelefon, Kühlschrank, Bohrmaschine, Laptop)
- d) Bekleidung, Schuhe
- e) Sonstiges, und zwar: (Klartext)

¹⁴ Ab September ergänzt um: ohne Leasing

¹⁵ Frage 55 wurde ab Oktober aufgenommen